

ERKLÄRUNG ZUM ERSATZ EINER BESCHEINIGUNG

(Art. 46 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445)

Der/Die Unterfertigte¹ _____

geboren am _____ in _____

wohnhafte in _____ Straße _____ Nr. _____

erklärt

unter eigener Verantwortung und in Kenntnis der Bestimmungen des Art. 76 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445 sowie der sich daraus ergebenden strafrechtlichen Folgen bei unwahren Angaben:

2

_____, am _____

DER/DIE ERKLÄRENDE
(volljährig und handlungsfähig)

(Die Unterschrift ist nicht zu beglaubigen)

Das gegenständliche Dokument gilt auch gegenüber Privatpersonen, die damit einverstanden sind und nachdem ich sie hiermit zur Überprüfung im Sinne der Artikel 2 und 71 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445 ermächtigte.

DER/DIE ERKLÄRENDE
(volljährig und handlungsfähig)

(Die Unterschrift ist nicht zu beglaubigen)

¹ Die Personenkategorien, die zu Ersatzerklärungen berechtigt sind, gehen aus nachstehendem Verzeichnis hervor.

² Es ist eine oder mehrere der Bescheinigungen, die durch eine Erklärung ersetzt werden können, aus dem nachstehenden Verzeichnis auszuwählen.

Personen, die zu Ersatzerklärungen berechtigt sind

1. Italienische Staatsbürger und Bürger der Europäischen Union, juristische Personen, Personengesellschaften, öffentliche Verwaltungen und Körperschaften, Vereinigungen und Komitees mit Sitz in Italien oder in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union.
2. Drittstaatsangehörige, die sich in Italien rechtmäßig aufhalten, aber nur beschränkt auf Tatbestände, die von den italienischen öffentlichen Körperschaften bescheinigt bzw. bestätigt werden können oder in Anwendung von internationalen Übereinkommen zwischen Italien und dem Herkunftsland. Besondere Bestimmungen, die in den Gesetzen und Verordnungen über die Regelung der Einwanderung und die Rechtsstellung des Ausländers enthalten sind, können eine andere Regelung vorsehen.

Verzeichnis, der möglichen Erklärungen zum Ersatz einer Bescheinigung

- a) am _____ in _____ geboren zu sein;
- b) in _____ in der _____
Straße Nr. _____ wohnhaft zu sein;
- c) italienischer Staatsbürger zu sein aufgrund der Ergebnisse der Wohnsitzgemeinde³;
- d) im Besitz der politischen Rechte zu sein;
- e) ledig oder verheiratet zu sein mit _____ / Witwe/r zu sein von _____;
- f) dass die Familie aus folgenden gewohnheitsmäßig zusammenlebenden Personen zusammengesetzt ist:

_____ geboren am _____ in _____
_____(Name und Vorname und Verwandtschaftsverhältnis zum Erklärenden angeben) ...

- g) am Leben zu sein;
- h) dass die Tochter/der Sohn _____ am _____ in _____ geboren ist;
- i) dass der eigene _____ (Verwandtschaftsverhältnis/ Vor-
Nachname) geboren am _____ in _____ wohnhaft in _____ am _____ in _____ gestorben ist;
- j) in nachfolgende Verzeichnissen oder Alben, die von der öffentlichen Verwaltung geführt werden, eingetragen zu sein:

³

Bei den im Ausland Ansässigen, die in Italien geboren wurden, ist die Geburtskommune anzugeben. Bei den im Ausland Ansässigen muss präzisiert werden, aufgrund welchen Rechtstitels sie italienische Staatsbürger sind.

k) bei nachfolgender Berufskammer eingetragen zu sein:

- l) im Besitz des nachfolgend angegebenen Studientitels zu sein
_____, der von der Schule /
Universität _____ ausgestellt worden ist
im Schuljahr/akademischen Jahr _____;
- m) folgende Prüfungen abgelegt zu haben : _____ an der Schule / Universität von
_____;
- n) die Spezialisierung/Befähigung erlangt zu haben für _____
;
- o) dass die eigene Einkommenssituation für das Jahr _____ folgende ist :
_____;
- p) die Beitragsverpflichtungen für _____ erfüllt
zu haben durch Bezahlung des Betrages von _____ für
den Zeitraum von _____;
- q) folgende Steuernummer zu haben _____;
- r) folgende Mehrwertsteuernummer zu haben _____;
- s) nicht beschäftigt zu sein wegen _____ (z.B.
Rentnerstand/Student/Hausfrau/auf der Suche nach dem ersten Arbeitsplatz/arbeitslos);
- t) Vormund/Kurator/Sachwalter/gesetzlicher Vertreter zu sein von
_____;
- u) in folgender Vereinigung eingeschrieben zu sein
_____;
- v) dass seine Stellung hinsichtlich der Wehrdienstpflicht folgende ist :
_____;
- w) nicht strafrechtlich verurteilt worden zu sein, dass ihm/ihr gegenüber keine
Sicherungsmaßnahmen, keine Vorbeugungsverfügungen verhängt worden sind, dass
ihm/ihr gegenüber keine zivilrechtlichen Entscheidungen und Verwaltungsmaßnahmen
getroffen worden sind, die ins Strafregister eingetragen wurden;

- x) keine Kenntnis davon zu haben, dass Strafverfahren gegen ihn/sie eingeleitet worden sind;
- y) keine Körperschaft zu sein, gegen die mit gerichtlichen Verfügungen Verwaltungsstrafen gemäß Gv.D. vom 08.06.2001, Nr. 231 verhängt worden sind;
- z) zu Lasten von _____ zu leben;
- aa) laut Angaben in den Standesamtsregistern der Gemeinde _____, dass er/sie _____;
- bb) dass er /sie sich nicht in Liquidation oder Konkurs befindet und keinen Ausgleichsantrag eingereicht hat.